

Veröffentlichung: 22.04.2021 09:48

EANS-Adhoc: Frauenthal Holding AG / Vorschlag, für das Geschäftsjahr 2020 keine Dividende auszuschütten und den Bilanzgewinn zur Gänze auf neue Rechnung vorzutragen

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Ausschüttungen/Dividendenbeschlüsse
22.04.2021

Wien -

In seiner heutigen Sitzung haben der Vorstand und der Aufsichtsrat der Frauenthal Holding AG auf Basis des finalen, testierten Ergebnisses des Geschäftsjahres 2020 die Auswirkungen der COVID-19-Krise auf die Eigenkapitalausstattung der Frauenthal-Gruppe eingehend erörtert.

Das finale Konzern-Jahresergebnis 2020 ist mit TEUR -14.670 deutlich negativ ausgefallen. Folgedessen ist die Konzern-Eigenkapitalquote von 28,6 % zum 31. Dezember 2019 auf 25,9 % per 31. Dezember 2020 gesunken.

Aufgrund der anhaltenden Unsicherheit hinsichtlich der globalen Auswirkungen der Krise sowie zur Stärkung der finanziellen Stabilität der Frauenthal Gruppe haben sich der Vorstand und der Aufsichtsrat darauf verständigt, der Hauptversammlung vorzuschlagen, den Bilanzgewinn nach Rücklagenbildung von TEUR 2.807 zur Gänze auf neue Rechnung vorzutragen und somit keine Dividende an die Aktionäre auszuschütten.

Die Beschlussfassung über die tatsächliche Verwendung des Bilanzgewinns erfolgt durch die Aktionäre im Rahmen der ordentlichen Hauptversammlung am 11. Juni 2021.

Rückfragehinweis:

Herr Mag. Wolfgang Knezek

Ende der Mitteilung

euro adhoc

Emittent: Frauenthal Holding AG
Rooseveltplatz 10
A-1090 Wien
Telefon: +43 1 505 42 06 -63
FAX: +43 1 505 42 06 -33
Email: w.knezek@frauenthal.at
WWW: www.frauenthal.at
ISIN: AT0000762406, AT0000492749
Indizes:
Börsen: Wien
Sprache: Deutsch

